

GATiG beendet Projektphase

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **98 (2004)**

Heft 12

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

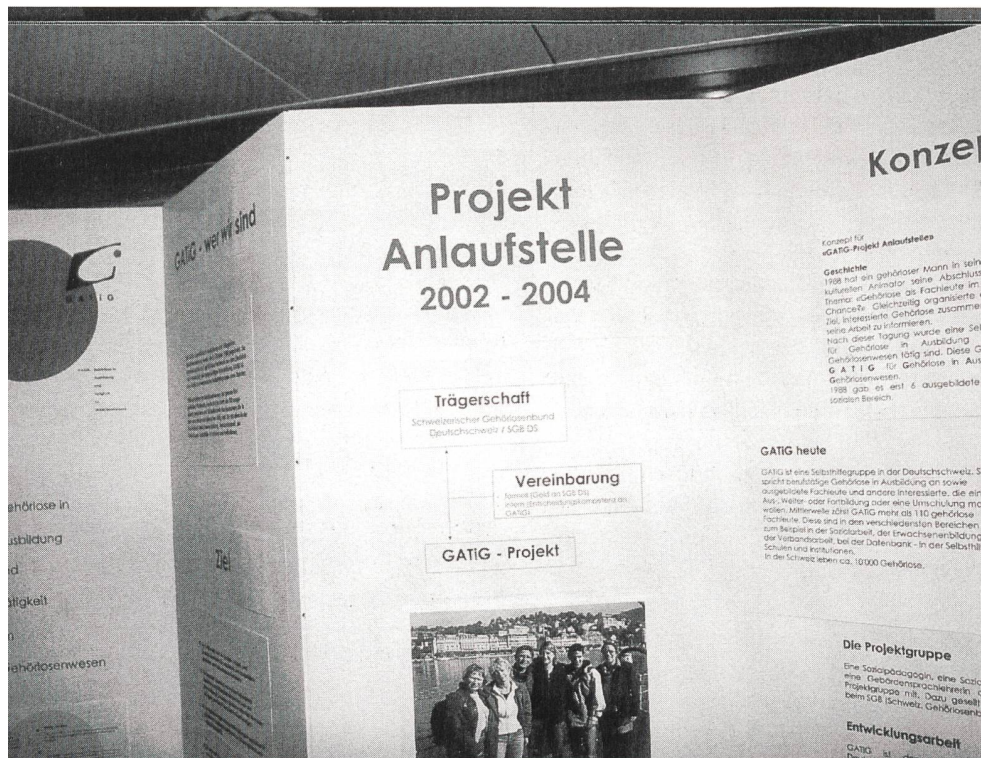
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GATiG beendet Projektphase



rh. GATiG steht für Gehörlose in Ausbildung und Tätigkeit im Gehörlosenwesen und hat im Herbst an einer Abschlussfeier nachhaltige Ergebnisse ihrer Projektarbeit präsentiert.

GATiG wurde am 5. Oktober 1988 gegründet. Sie entstand auf Wunsch gehörloser Fachleute aus dem Bedürfnis nach Austausch und gegenseitiger Unterstützung. GATiG ist eine deutschschweizerische Selbsthilfegruppe ohne Statuten. 1988 arbeiteten im Gehörlosenwesen nur gerade fünf gehörlose Fachleute.

Heute sind es mehr als 100 ausgebildete gehörlose und hörbehinderte Fachpersonen, die in den verschiedensten Bereichen tätig sind. So vor allem in der Sozialarbeit, Erwachsenenbildung, Verbandsarbeit, Gebärdenspracharbeit, der Gehörlosenselbsthilfe, in Schulen und Institutionen.

GATiG verfolgt wichtige Ziele

Sie sieht sich als Kontakt-, Anlauf- und Koordinationsstelle für angehende und ausgebildete gehörlose und hörbehinderte Fachleute. Sie begleitet, informiert und motiviert interessierte Gehörlose und Hörbehinderte bei ihrer Aus- und Weiterbildung. Sie unterstützt gehörlose Fachleute in ihren Anliegen und bietet Hand bei Problemsituationen.

Information und Beratung

GATiG hat die Wichtigkeit einer soliden Aus- und Weiterbildung schon lange erkannt und organisiert deshalb entsprechende Treffen und Workshops. Diese dienen neben dem Erfahrungsaustausch der Förderung des Solidaritätsgedankens und letztendlich der Förderung der Gehörlosenkultur.

Die partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen gehörlosen und hörenden Fachleuten im Gehörlosenwesen ist GATiG ein wichtiges Anliegen.



Die informative Abschlussfeier im Gehörlosenzentrum stiess auf reges Interesse.



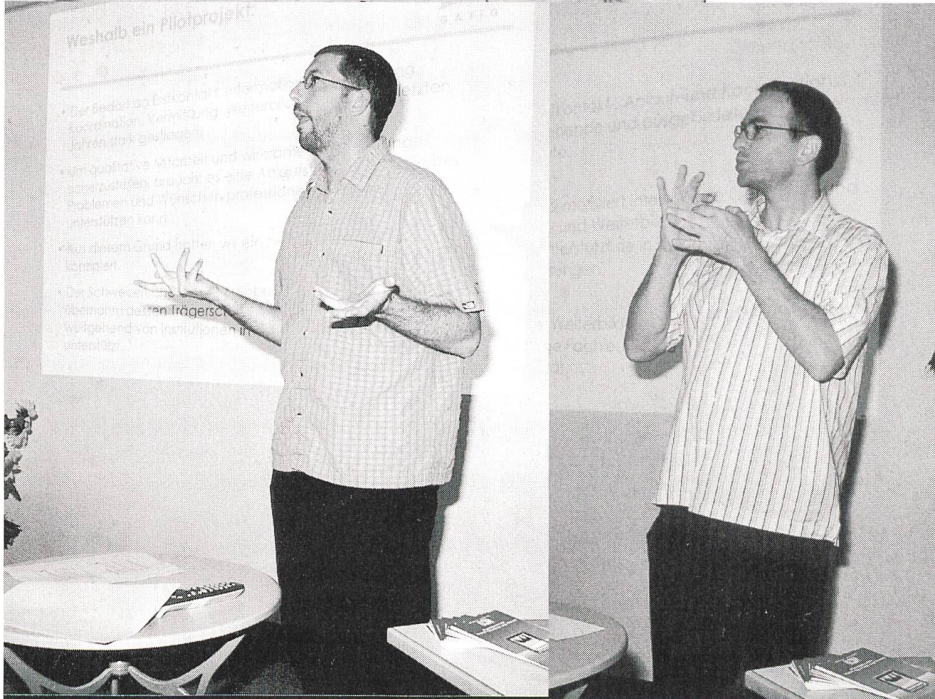
GATiG
c/o Schweizerischer
Gehörlosenbund SGB DS
Oerlikonerstrasse 98
8057 Zürich
Tel 01 315 50 40
Scrit 01 315 50 41
Fax 01 315 50 47
Email gatig@sgb-fss.ch

Sie steht deshalb auch Schulen, Ausbildungsstätten und Arbeitgebern informierend und beratend zur Seite.

Erfolgreiche Projektarbeit

Das Projekt Anlaufstelle wurde seit Januar 2004 von Andreas Janner innerhalb seiner Tätigkeit als Bildungsbeauftragter beim SGB DS (Schweizerischer Gehörlosenbund Deutschschweiz) betreut. Die Projektmitarbeiterin Siv Fosshaug leistete wertvolle Aufbauarbeit und engagiert sich jetzt als Lehrerin in einem bilingualen Projekt an der Sprachheilschule in Riehen. Die zweijährige Projektphase konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die Anlaufstelle wurde unerwartet hoch frequentiert. Individuelle Beratungen und Ausbildungsprojekte standen im Vordergrund. Als Beispiel sei die im Herbst 2003 begonnene Sozialpädagogen-Ausbildung an der Höheren Fachschule für Sozialpädagogik in Luzern erwähnt. 5 Gehörlose bzw. Schwerhörige sind in der Innerschweiz immatrikuliert. Auch der halbjährige Lehrgang "Management in Non Profit – Organisationen NPO" für gehörlose Fachleute mit 10 Teilnehmerinnen und Teilnehmern deckt ein echtes Bedürfnis ab. Erwähnung verdient neben anderen wichtigen Dienstleistungen von GATiG auch das Projekt Gallaudet Universität in Washington D.C./USA, wo GATiG Abklärungshilfe betr. Ausbildungsmöglichkeiten/Modulbelegung, Übersetzung d/e anbieten kann.

Der Verband Sonos wurde von GATiG laufend und umfassend über ihre umfangreiche Arbeit informiert und konnte deshalb auch einen Projektbeitrag sprechen. Die weiteren Projekte werden mit Interesse verfolgt. Sonos gratuliert der initiativen Selbsthilfegruppe ganz herzlich. Auch der Vorstand von Sonos ist der Überzeugung, dass mit der Arbeit von GATiG auf höchst sinnvolle Art und Weise in die Zukunft der Gehörlosenkultur investiert wird.



oben: Marzia Brunner, Jacqueline Füllemann (Projektleiterin) und Ursula Läubli

unten: Andreas Janner und Ruedi Graf